

# PRESSEMITTEILUNG

RIS Weser-Ems e.V. • Tirpitzstraße 39 • 26122 Oldenburg

## Oldenburger Wirtschaftspreis für RIS Weser-Ems

In diesem Jahr wurde der „Oldenburger Wirtschaftspreis - Im Gedenken an Dr. Hubert Forch“ an die Regionale Innovationsstrategie Weser-Ems e. V. vergeben. Die Wirtschaftsvereinigung der Kleine Kreis zeichnet seit 1997 in Erinnerung an seinen langjährigen Vorsitzenden und bedeutenden Förderer der regionalen Wirtschaft, Dr. Hubert Forch Institutionen und Personen aus, die besondere Leistungen auf den Gebieten der unternehmerischen Innovationen, des Marketings, der Kommunikations- und Informationstechnologien sowie der Anwendung neuer technologischer oder wirtschaftlicher Konzepte erbracht haben.

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung hob Horst Milde, ehemaliger Präsident des Niedersächsischen Landtags und Preisträger des vergangenen Jahres, die Bedeutung und die Leistungen von RIS Weser-Ems hervor: "Wir können heute feststellen, dass unsere Region unter guter Mitwirkung der Regionalen Innovationsstrategie ihre Reserven in beispielhafter und großartiger Weise genutzt hat und weiter nutzt. Dabei war und muss immer der Leitgedanke bleiben, dass keine Idee verloren geht und möglichst auch in der Region - und nicht woanders - verwertet wird."

Der RIS-Vorstandsvorsitzende Dr. Werner Brinker dankte im Rahmen der Festveranstaltung in der Oldenburger Universität dem Vorstand des Kleinen Kreises Dr. Heinz-W. Appelhoff für die Auszeichnung und sagte: " Es ist höchste Zeit, dass die Regionale Innovationsstrategie Weser-Ems vom Insider-Geheimtipp zum Sprachrohr der Region wird. Denn je mehr Unternehmen die Vorteile von RIS kennen und nutzen, desto stärker profitiert auch die Region von den Aktivitäten des starken Kooperationsverbunds." RIS ist Mitte der 90'er Jahre entstanden und war zu diesem Zeitpunkt eine von 19 Europäischen Modellregionen. Vor Ort haben rund 1.000 Akteure an der Entwicklung der Strategie mitgewirkt. In der Folgezeit entstanden mit breiter Unterstützung durch Wirtschaft, Wissenschaft sowie der kommunalen Hand in Weser-Ems Kompetenzzentren, die in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Förderung und Umsetzung von Innovationen eine wichtige Schlüsselfunktion einnehmen.

Die Redner betonten, dass insbesondere nach dem Wegfall der Mittelinstanz durch die Auflösung der Bezirksregierungen im Zuge der Verwaltungsreform, RIS Weser-Ems die einzige Institution sei, die die Region Weser-Ems nach außen und nach innen repräsentiert.

**Bildtext (v. L.):** Vorstand des Kleinen Kreises Dr. Heinz-W. Appelhoff, Dr. Werner Brinker Vorstandsvorsitzender RIS Weser-Ems, Josef Brüggemann Geschäftsführer RIS Weser-Ems, Horst Milde ehemaliger Präsident des Niedersächsischen Landtags und Preisträger des Vorjahres bei der Übergabe des Oldenburger Wirtschaftspreises - Im Gedenken an Dr. Hubert Forch

**RIS Weser-Ems**

RIS Weser-Ems ist ein Regionalverbund, der als einzige Institution den ehemaligen Regierungsbezirk Weser-Ems insgesamt repräsentiert. Die Public-Private-Partnership-Organisation nimmt damit eine wichtige Sprachrohrfunktion für die Region Weser-Ems wahr. In RIS haben sich alle relevanten Institutionen zusammen geschlossen. Hierzu gehören unter anderem die Wirtschaft, mit Kammern und großen Einzelunternehmen, die Hochschulen und alle Landkreise und kreisfreien Städte in Weser-Ems. RIS Weser-Ems verfügt über ein Netzwerk unterschiedlicher Kompetenzzentren, die sich um die Sicherung zukünftiger Wachstums- und Entwicklungspotentiale kümmern. Diese Geschäftsstellen agieren eigenständig und unabhängig und dienen den Unternehmen der Region als wichtige Anlaufstelle, wenn es um die Sicherung und den Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit geht.

[www.ris-weser-ems.de](http://www.ris-weser-ems.de)

### **Oldenburger Wirtschaftspreis**

Aufgabe des "Oldenburger Wirtschaftspreis - Im Gedenken an Dr. Hubert Forch" ist die Förderung der Wirtschaftsregion Weser-Ems, insbesondere im Hinblick auf die Steigerung des Bekanntheitsgrades in einem Europa der Regionen. Die Preisträger haben Leistungen auf den Gebieten der technischen und unternehmerischen Innovation, des Marketings, der Kommunikations- und Informationstechnologien sowie der Anwendung neuer technologischer oder wirtschaftlicher Konzepte erbracht.

Der Preis wird an Hochschulen, allgemein bildende Schulen und Berufsschulen, Verbände, Kammern und Unternehmen sowie Privatpersonen und Gruppen vergeben und ist mit einem Preisgeld von insgesamt 5.000 Euro dotiert.

[www.derkleinekreis.org](http://www.derkleinekreis.org)